

Protokoll

über die Sitzung des Verwaltungsausschusses am Donnerstag, 18.04.2013, 17:00 Uhr,
im Rathaus I, großer Sitzungssaal, Windallee 4, 26316 Varel.

Anwesend:

Bürgermeister:	Gerd-Christian Wagner
stellv. Bürgermeister:	Peter Nieraad
Beigeordnete:	Jürgen Bruns Hergen Eilers Djure Meinen Georg Ralle
Beigeordneten-Stellvertreter:	Heinz Peter Boyken Jürgen Rathkamp
Ratsmitglieder:	Rudolf Böcker Elke Vollmer
von der Verwaltung:	Marion Groß Rolf Heeren Jörg Kreikenbohm Rainer Rädicker

- Auszug Öffentlicher Teil -

Protokoll:

4 Ausschuss für Bauen, Liegenschaften, Straßen und Verkehr vom 10.04.2013

4.1 Anträge an den Rat der Stadt Varel

4.1.1 Widmung von Straßen; hier: Glockenheide Vorlage: 120/2013

Beschluss:

Nach § 6 des Niedersächsischen Straßengesetzes in der Fassung vom 24. September 1980 (Nds. GVBl. S. 359), zuletzt geändert durch Gesetze vom 28. Oktober 2009 (Nds. GVBl. S. 372), wird nachstehend aufgeführte Verkehrsanlage für den öffentlichen Verkehr gewidmet:

Glockenheide (A 376)

Länge der Straße: ca. 548 m

Die öffentliche Verkehrsanlage umfasst teilweise die Flurstücke 210/2, 216/3, 211/5 und 211/1 der Flur 18, Gemarkung Varel-Land.

Anfangspunkt: An der Kreisstraße Zum Jadebusen zwischen den Flurstücken 730/208 und 216/2 der Flur 18, Gemarkung Varel-Land

Endpunkt: An der Gemeindestraße Großer Winkelsheidermoorweg zwischen den Flurstücken 211/6 und 218/7 der Flur 18, Gemarkung Varel-Land

Die Nummer im Straßenbestandsverzeichnis lautet: A 376.

Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Varel.

Einstimmiger Beschluss

4.1.2 Widmung von Straßen; hier: Ehm-Welk-Straße Vorlage: 121/2013

Beschluss:

Nach § 6 des Niedersächsischen Straßengesetzes in der Fassung vom 24. September 1980 (Nds. GVBl. S. 359), zuletzt geändert durch Gesetze vom 28. Oktober 2009 (Nds. GVBl. S. 372), wird nachstehend aufgeführte Verkehrsanlage für den öffentlichen Verkehr gewidmet:

Ehm-Welk-Straße (A 330)

Länge der Straße: ca. 160 m

Die öffentliche Verkehrsanlage umfasst die Flurstücke 270/2, 254/1, 255/2, 267/18, 266/4, 255/4 und 248/3 der Flur 32, Gemarkung Varel-Land.

Anfangspunkt: an der Straße Achter de Gast
zwischen den Flurstücken 253/1 und

Varel-Land 267/14 der Flur 32, Gemarkung

Endpunkt: Sackgasse vor dem Flurstück
247/3 der Flur 32, Gemarkung Varel-Land

Die Nummer im Straßenbestandsverzeichnis lautet: A 330.

Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Varel.

Einstimmiger Beschluss

5 Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen vom 11.04.2013

5.1 Anträge an den Rat der Stadt Varel

5.1.1 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Varel für das Haushaltsjahr 2013
Vorlage: 148/2013

Beschluss:

Die Haushaltssatzung der Stadt Varel für das Haushaltsjahr 2013 wird nebst dem Investitionsprogramm in der vorgelegten Fassung beschlossen. Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung wird zur Kenntnis genommen.

Mehrheitlicher Beschluss

5.1.2 16. Haushaltssicherungskonzept der Stadt Varel
Vorlage: 150/2013

Beschluss:

Das Haushaltssicherungskonzept 2013 der Stadt Varel in der Fassung der 16. Fortschreibung wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Mehrheitlicher Beschluss

5.1.3 Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern (Hebesatzsatzung)
Vorlage: 146/2013

Beschluss:

Die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern (Hebesatzsatzung) in der Stadt Varel wird in der dem Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen vom 11.04.2013 anliegenden Fassung beschlossen.

Mehrheitlicher Beschluss

5.1.4 Beschluss über den Jahresabschluss des Alten- und Pflegeheimes Langendamm der Geschwister Anna und Diederich Bremer-Stiftung für das Wirtschaftsjahr 2011; Beschluss über die Entlastung des Vorstandes und über die Behandlung des Jahresverlustes
Vorlage: 142/2013

Beschluss:

Der Jahresabschluss des Alten- und Pflegeheimes Langendamm der Geschwister Anna und Diederich Bremer-Stiftung für das Wirtschaftsjahr 2011 wird beschlossen. Dem Vorstand wird vorbehaltlos Entlastung erteilt. Der ausgewiesene Jahresverlust per 31.12.2011 in Höhe von 73.037,21 EUR ist auf neue Rechnung vorzutragen.

Mehrheitlicher Beschluss

6 Anträge an den Rat der Stadt Varel

**6.2 Änderung der Entschädigungssatzung der Stadt Varel für die Ratsfrauen und Ratsherren und die nicht dem Rat angehörenden Ausschussmitglieder; Antrag der Fraktion ZUKUNFT VAREL vom 11.04.2013
Vorlage: 153/2013**

Beschluss:

Die anliegende Änderung der Entschädigungssatzung der Stadt Varel für die Ratsfrauen und Ratsherren und die nicht dem Rat angehörenden Ausschussmitglieder wird beschlossen.

Mehrheitlicher Beschluss dagegen

Zur Beglaubigung:

gez. Gerd-Christian Wagner
Vorsitzender

gez. Marion Groß
Protokollführer/in